



STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



LICHTENBERG 47



VS

SV TASMANIA



19. Spieltag 01.03.2026





HAUPTSPONSOR



47ER VIP-POOL

<p>MORGEN WIRD BESSER® Hagenstraße 7A, 10365 Berlin  morgenwirdbesser_official </p>	<p>WGLi HIER WOHNEN WIR</p>
<p>Ristorante IL MONDO Rathausstraße 6, 10367 Berlin-Lichtenberg</p>	
<p>HOWOGE</p>	<p>BOOK RAW</p>
<p>11TEAMSPORTS</p>	<p>PLICKERT DIE GLASPROFIS </p>
<p>Albers WETTBOERSE</p>	<p> Sana Klinikum Lichtenberg</p>
<p> DJJ BAUMANAGEMENT GMBH</p>	<p>SUCH MEISTEREI</p>
<p> ProCitare Physiotherapie Arendsweg 52, 13055 Berlin www.procitare.de </p>	



Nils Kohlschmidt
Trainer

Grüßwort zum Spiel gegen den SV Tasmania

Liebe 47er,

Liebe Fans, Sponsoren und Zuschauer,

genau genommen nach 114 Tagen seit unserem letzten Heimspiel gegen die SG Union Klosterfelde Anfang November (2:0), darf ich Euch heute zum ersten Heimspiel im Jahr 2026 in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ begrüßen!

Mit dem Duell gegen den Tabellenführer SV Tasmania steht für uns sogleich das Topspiel der NOFV-Oberliga-Nord schlechthin bevor. Nach der überlangen Winterpause ist die Vorfreude auf diese Partie unheimlich groß. Heute dürfen wir endlich wieder in unserem Wohnzimmer ran und wollen auf dem Platz zeigen, dass wir für das Rennen um die Meisterschaft und den damit verbundenen Regionalliga-Aufstieg absolut bereit sind!

Unabhängig vom heutigen Ergebnis wird das Titelrennen nicht heute entschieden. In der Rückrunde stehen für uns neun Heimspiele an. Bereits in der nächsten Woche warten mit dem Heimspiel gegen Viktoria am Mittwoch und dem Derby bei Sparta am Sonntag die nächsten schweren Aufgaben bevor.

Dass wir auch in der laufenden Saison wieder um den Aufstieg spielen, ist auf die Weiterentwicklung und den gewachsenen Zusammenhalt in der Mannschaft zurückzuführen. Diese Stärke des Teams war auch dafür entscheidend, um die drei engen Auswärtsspiele zum Jahresende bei TeBe (4:3), Makkabi (3:1) als auch dem BAK (5:4) erfolgreich zu bestreiten.

Seit dem 7. Januar 2026 hat sich unser

Team auf den heutigen Auftakt vorbereitet. Ein großes Dankeschön geht hierbei an den Verein und unseren Physiopartner OsteoMed. Dazu gab es einige personelle Veränderungen in der Winterpause. Mit dem jungen Muhammed Zekiroğlu freuen wir uns über einen talentierten Mitfeldspieler. Der gerade erst neu verpflichtete Finn Hoffmann fällt leider verletzungsbedingt aus.

Sogleich steht nun das Gipfeltreffen an, bei dem wir die Chance haben im direkten Duell Punkte gutzumachen. Hierfür werden wir auf dem Platz alles geben und zählen dabei auf euren Rückhalt auf den Rängen! Lasst uns zeigen, wer im Zoschke das Sagen hat!

In diesem Sinne lasst es schallen: 45, 46, 47!

Nils Kohlschmidt - Trainer 1. Herren

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
47er Aktion	7
47er Rätsel	9
Unsere Gäste	10
Ab- und Zugänge	11-12
Winterprogramm	13
Unser Team	14
Oberliganews	15
Mannschaftsbild - I. Herren	17
47er-Frauen Teil 1	19
47er-Frauen Teil 2	21
Ansetzungen	24
Historie	25
Unser Verein	26
47er Ausmalbild - Rätsellösung	27

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; Vi&DP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götzte und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer, Mike Menzel





NOFV-OBERLIGA NORD 2025/26 18. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	SV Tasmania	17	13	1	3	31	48:17	40
2.	Lichtenberg 47	15	11	1	3	16	43:27	34
3.	Eintracht Mahlsdorf	17	8	5	4	7	35:28	29
4.	Union Klosterfelde	18	7	5	6	8	36:28	26
5.	TSG Neustrelitz	16	8	1	7	9	33:24	25
6.	TuS Makkabi	17	8	1	8	0	30:30	25
7.	SV Siedenbollentin	16	6	6	4	0	29:29	24
8.	Anker Wismar	15	7	2	6	3	32:29	23
9.	Sparta Lichtenberg	17	7	2	8	-2	40:42	23
10.	SG Dynamo Schwerin	15	5	5	5	3	24:21	20
11.	Tennis Borussia	16	6	2	8	-6	25:31	20
12.	Hansa Rostock II	16	6	2	8	-8	31:39	20
13.	Optik Rathenow	16	5	4	7	-7	24:31	19
14.	Berliner AK	15	5	2	8	-6	27:33	17
15.	S.D Croatia	17	4	3	10	-13	25:38	15
16.	Viktoria 89	17	2	2	13	-35	27:62	8

Legende:



Aufsteiger



Möglicher Absteiger



Sicherer Absteiger



NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47



- - -



VIKTORIA 89

Mittwoch, 04.03.2026, 19:00 Uhr - HOWOGE-Arene "Hans Zoschke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



19. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2025/26

Freitag, 27.02. - 19:00 Uhr
 Freitag, 27.02. - 20:00 Uhr
 Samstag, 28.02. - 13:00 Uhr
 Samstag, 28.02. - 14:00 Uhr
 Samstag, 28.02. - 14:00 Uhr
Sonntag, 01.03. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 01.03. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 01.03. - 14:30 Uhr

TSG Neustrelitz
 Union Klosterfelde
 Berliner AK
 Dynamo Schwerin
 FSV Optik Rathenow
Lichtenberg 47
 Hansa Rostock II
 S.D. Croatia

Tennis Borussia
 Anker Wismar
 Viktoria 89
 TuS Makkabi
 Eintracht Mahlsdorf
SV Tasmania
 SV Siedenbollentin
 Sparta Lichtenberg

20. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2025/26

Freitag, 06.03. - 19:00 Uhr
 Freitag, 06.03. - 20:00 Uhr
 Samstag, 07.03. - 13:00 Uhr
 Samstag, 07.03. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 08.03. - 12:00 Uhr
 Sonntag, 08.03. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 08.03. - 13:00 Uhr
Sonntag, 08.03. - 14:00 Uhr

Optik Rathenow
 Union Klosterfelde
 Viktoria 89
 Anker Wismar
 TuS Makkabi
 SV Siedenbollentin
 Eintracht Mahlsdorf
Sparta Lichtenberg

TSG Neustrelitz
 SV Tasmania
 Dynamo Schwerin
 Berliner AK
 Tennis Borussia
 S.D. Croatia
 Hansa Rostock II
Lichtenberg 47



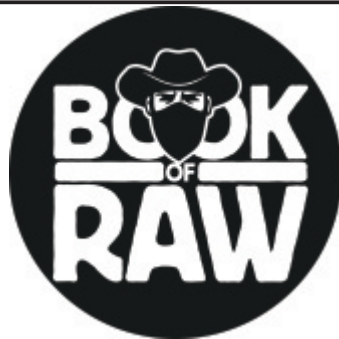
SUZUKI

www.sanierungskontrolle.de





Planungsgesellschaft für
Bau- und Gebäudetechnik mbH



www.sushikoo.de

sushi *Koo*

666 28 366

Josef-Ortopp-Straße 53
10365 Berlin



book-a-camper.de



BERLINER



WEIL MIR DIE 47ER FAMILIE AM HERZEN LIEGT

SEBASTIAN REISS

☎ 033762 / 80 94 95

📞 0179 / 127 15 86

✉ sebastian.reiss@allianz.de

vertretung.allianz.de/sebastian.reiss/





Artikel des Monats

47 x Hülpmann Tasche

Diesen Monat haben wir einen tollen Neuzugang aus der 47 x Hülpmann Kollektion. Mit der großen Tragetasche aus Canvas machst du im Klez eine tolle Figur.



Im Online-Shop und im Zoschke erhältlich.

#WIRFÜR47



PLICKERT
DIE GLASPROFIS

für Lichtenberg

Wir kommen Tag und Nacht,
wenn's gescheppert hat.



Unser Standort in Lichtenberg:
Herzbergstraße 82, T 030. 49 09 182
lichtenberg@plickert.de

Aus welcher Saison sind die folgenden Bilder von Spielen gegen unseren heutigen Gegner?



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Lösung auf Seite 27



Das Jahr 2026 startete für unsere 47er nach der unfreiwillig verlängerten Winterpause mit einem echten Kracher!

Am heutigen Sonntag stellt sich der aktuelle Tabellenführer der NOFV-Oberliga Nord, der SV Tasmania, in unserer HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" vor. Die Neuköllner liegen aktuell 6 Punkte vor unserer Mannschaft; allerdings haben sie auch schon zwei Spiele mehr ausgetragen. Unsere von Rudy Raab und Nils Kohlschmidt trainierte Mannschaft hätte bei einem Erfolg dann drei Punkte Vorsprung, wenn sie ihre Nachholspiele gewinnen sollte! Aufgrund der deutlich besseren Tordifferenz dürfte für unsere schon ein Unentschieden als Erfolg gewertet werden. Wie auch immer diese Partie ausgehen wird, wäre es bei einem Erfolg der einen oder anderen Seite wohl schon recht früh in der Saison eine kleine Vorentscheidung im Kampf um die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Regionalliga Nordost!

Gegnercheck SV Tasmania



Mannschaft: Trainiert wird die Mannschaft seit Beginn der letzten Saison von Pardis Fardjad-Azad, dem neben dem sehr erfahrenen Bahman Forutan auch seit Beginn 2025 Tino Nuzzo als Co-Trainer zur Seite steht. Nachdem es bereits zu Beginn dieser Saison ein Kaderumbruch mit 14 Neuzugängen und 20 Abgängen gegeben hat, haben die Tasmanen in der Winterpause noch mal nachgelegt und vier weitere Spieler verpflichtet. Der Namhafteste Zugang dabei dürfte Shean Mensah vom BFC Preussen sein, der vorher schon für die Regionalligisten Viktoria 89 und VSG Altglienicke

spielte und auf eine Erfahrung von insgesamt 111 Regionalligaspielen, in denen er 26 Scorerpunkte erzielen konnte.

Form: Im ersten Punktspiel nach der Winterpause konnte sich Tasmania mit 2:0 gegen Croatia durchsetzen gegen sie noch im Berliner Landespokal mit 1:2 den Kürzeren gezogen hatten. Die letzte Niederlage in einem Ligaspiel datiert vom 19. Oktober des letzten Jahres als man sich bei Makkabi mit 1:3 geschlagen geben musste.

Bilanz: Seit 2005 gab es zwischen unseren 47ern und dem SV Tasmania 14 Duelle, von denen unsere Mannschaft bei einem Unentschieden 8 für sich entscheiden konnte und sich fünf Mal geschlagen geben musste!

Neues Jahr, neues Glück. Zeit der Vorsätze und der Veränderungen. Und natürlich gibt es auch beim Kader von Lichtenberg 47 die ein oder andere Veränderung. Feinjustierung ist angesagt. Denn die Winterpause ist nicht die Zeit für exorbitante Eingriffe ins Mannschaftsgefüge. Aber vier Abgänge haben wir dann doch zu vermelden.

Dass Carl Leon Grundmann uns aus beruflichen Gründen den Rücken zukehrt, hatten wir schon kommuniziert. Dazu kommt jetzt aber mit Widu Hildebrandt, Moritz Schöps und Mika Gabelmann ein Trio als Abgang.

Mika, der nach seiner langen Verletzungspause beim 4:3 gegen den BAK kurz vor Weihnachten sein Comeback feiern konnte, bekommt eine Riesenchance sich persönlich weiter zu entwickeln. Seit Jahren liebäugelt er schon mit dem Sprung über den großen Teich. Jetzt hat er ein Stipendium für sein Psychologiestudium in den USA eingetütet.

Gabelmann wagt Sprung über den großen Teich



Der Gang in die USA fällt ihm nicht leicht. Aber Tennessee ist kein uninteressanter Staat, um dort zu studieren und auf Collegelevel auch noch ein bisschen weiter zu kicken. Da drücken wir alle Daumen für, dass er das beides wie gewünscht unter einen Deckel kriegt.

„Für mich ist das eine Riesenchance. Das wollte ich immer schon mal machen, auch wenn ich mich hier stets wohl gefühlt habe“, erklärte der 22-jährige Mittelfeldspieler, der im Sommer 2024 von Eintracht Mahlsdorf zu Lichtenberg 47 gekommen war.

Insgesamt 17 Oberligaspiele absolvierte er in der Zeit für die Kicker aus dem „Zoschke“. Ohne seinen Knöchelbruch beim 5:1 gegen Staaken im März des Vorjahres, wären es noch einige mehr geworden.

Auch Abgänge aus sportlichen Gründen



Natürlich gibt es nicht nur außersportliche Gründe, die zu einer Veränderung führen. In diese Kategorie fallen die Abschiede von Hildebrandt und Schöps.

Wido Hildebrandt kam als großes Talent aus der Jugend des BAK 07. Aber der Übergang von einer U19 zu einem echten Herrenteam ist dann doch eine echte Klippe. Über einen 45-minütigen Einsatz im Landespokal beim 3:5 gegen den Bezirksrivalen Sparta kam der 1,89 Meter große Innenverteidiger

nicht hinaus.

Für Wido ist die Rolle als Bankspieler auf Dauer unbefriedigend. Und die Chance, dass sich das ändert, ist bei unseren gestandenen Abwehrrecken eher gering. In seinem Alter muss man Spielpraxis sammeln, um sich weiter zu entwickeln. Da erscheint für beide Seiten eine Luftveränderung sinnvoll. Muss ja nicht für immer sein ...

Lichtenberg bedankt sich beim Quartett



Anders gestaltete sich die Entscheidung von Moritz Schöps, der im Sommer aus Ahrensfelde kommend wieder im Zoschke aufgeschlagen war. Der 28-Jährige hatte sich von seiner Rückkehr allerdings deutlich mehr versprochen. Immerhin war er bei den Randberlinern ja so etwas wie ein Stammspieler gewesen.

Aber in zehn Spielen für Lichtenberg 47 konnte er nur 74 Einsatzminuten sammeln. Verständlicherweise auch nicht so ganz das Wahre aus seiner Sicht.

Allen Abgängen danken wir für ihren Einsatz für Lichtenberg 47. Wir wünschen euch alles



hoffnungsvolles Talent wechselt nach Lichtenberg



Der SV Lichtenberg 47 freut sich die Verpflichtung von Muhammed Zekiroğlu bekannt zu geben. Der 19-jährige Mittelfeldspieler wechselt vom Ligakonkurrenten Viktoria Berlin nach Lichtenberg.

Der gebürtige Berliner mit türkischen Wurzeln und griechischem Pass kam in seiner ersten offiziellen Mannersaison auf 16 Oberliga-Einsätze, in denen ihm drei Tore gelangen. Im Hinspiel gegen 47 zeigte er einen starken Auftritt und erregte so die Aufmerksamkeit der 47-Offiziellen. Als A-Jugendlicher schnupperte er bei drei Einwechslungen sogar schon Herren-Regionalliga-Luft. Bevor er zur U17 zu Viktoria wechselte, schnürte er bei Tennis Borussia und vorher 10 Jahre beim TSV Rudow die Fußballstiefel. Außerdem war er Bestandteil der Berliner Auswahl und nahm dabei unter anderem am DFB-U16-Sichtungsturnier in Duisburg teil.

„Momo“, wie er gerne genannt wird, ist flexibel auf allen Mittelfeldpositionen einsetzbar und besticht durch seine Ballsicherheit sowie sein Spielverständnis. In den drei Vorbereitungsspielen konnte er sein Können bereits aufblitzen lassen.

Finn Hoffmann verstärkt 47er Kader zur Rückserie



Lichtenberg 47 freut sich, mit 19-jährigen Finn Hoffmann einen weiteren Neuzugang zur Halbserie präsentieren zu dürfen. Finn war nach einer einjährigen Verletzungspause vereinslos und ist sofort spielberechtigt.

Zuletzt spielte er in der U19 des 1.FC Union – dort war er seit der U15 aktiv. Vorher lernte er das Fußballspielen bei Babelsberg 03, wo er zur U12 von seinem Heimatverein FC Deetz gewechselt war.

Der aus Krielow bei Werder stammende Rechtsverteidiger beschäftigt sich auch abseits des Fußballplatzes mit dem Sport. In seinem Studiengang „Fußballmanagement“ lernt er das Fußballgeschäft von einer anderen Seite kennen. Auf dem Platz hat er seine Qualitäten insbesondere im dynamischen Spiel am Flügel, scheut keine Zweikämpfe und lässt sein Herz gerne auf dem Platz. Davon konnten sich die 47-Verantwortlichen bereits in den ersten drei Testspielen überzeugen.

„Wir wollen Finn nach seiner langen Verletzungspause an die Anforderungen im Männerbereich gewöhnen. Uns haben seine Einsatzbereitschaft und sein positiver Charakter davon überzeugt, ihm bei uns die Chance zu geben“, kommentierte Trainer Rudy Raab den Neuzugang.

Finn selbst fiebert der neuen Aufgabe entgegen: „Ich freue mich riesig auf die Herausforderung bei Lichtenberg 47. Hier zu spielen ist eine große Chance für mich, die ich unbedingt nutzen will. Im besten Fall will ich noch an einem möglichen Aufstieg mitwirken, das wäre schon was Besonderes. Dafür werde ich alles reinhauen. Nach den ersten Wochen hier, fühle ich mich schon sehr wohl.“

Wir freuen uns, Finn alsbald im „Zoschke“ in Aktion erleben zu dürfen. Herzlich Willkommen in

Vom Boxen und Krafraum – so trotzt Lichtenberg 47 dem Winter



Weder Regen noch Schnee, tun dem Postboten weh. Sagt der Volksmund und singt damit indirekt ein hohes Lied auf unsere Brief- und Paketzusteller. Doch König Fußball und General Winter? Schwierig, schwierig ... Die vergangenen Tage mit ihren Minustemperaturen und reichlich Schnee seit dem Trainingsstart am 7. Januar waren alles, aber bestimmt nicht wirklich fußballspezifisch.

„Man versucht halt das Beste daraus zu machen“, so Trainer Rudy Raab über die Tage seit dem Trainingsbeginn und ergänzte: „Den anderen geht es ja nicht besser. Wir wollen da nicht groß meckern, sondern versuchen, das Optimum raus zu holen.“

Vor der Schneeeinvasion hat sich die Truppe ordentlich bewegt, also nochmals Kondition gebolzt. Könnte wichtig werden im weiteren Saisonverlauf. Ansonsten war natürlich Improvisation angesagt.

Schnee erfreut meist Kinder, weniger Fußballer

Dann aber verhinderte das satte Weiß weitere Trainingseinheiten. Auch das geplante Testspiel bei Polar Pinguin musste vor den Schnee- und Eismassen kapitulieren. Die Übungsinhalte waren also für die Kicker der 47er zumeist eher technischer Natur.

Auch mal Boxen auf dem Programm

Manchmal standen auch artfremde Inhalte wie Boxen auf dem Tagesprogramm. Oder halt nur Einheiten im Krafraum. Was halt alles so geht, wenn draußen Schnee und Eis liegen. Das liegt ja nun vorerst hinter uns, also kehrt auch der Ball wieder in den Mittelpunkt des Geschehens zurück. Das aber natürlich nur auf Kunstrasen. Geht ja nicht anders. Die normalen Plätze sind derzeit unbespielbar.

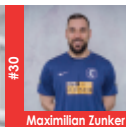
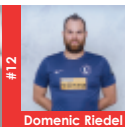
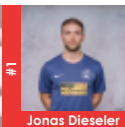
„Positiv stimmt mich, dass alle ordentlich mitziehen. Und ein großer Substanzverlust war auch nicht zu bemerken. Es hatte ja jeder auch ein straffes, individuelles Programm mit auf den Weg bekommen nach dem letzten Punktspiel“, beurteilt Raab die Zeit nach dem Jahreswechsel.

Lichtenberg fiebert echtem Fußball hinterher

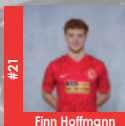
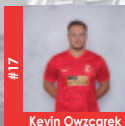
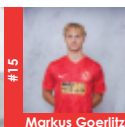
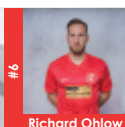
Durch die unterschiedlichen Trainingsformen kam bislang auch eher keine Langweile auf, auch wenn man lieber dem runden Leder auf einem satten Grün nachgejagt wäre.



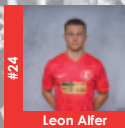
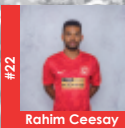
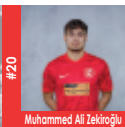
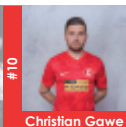
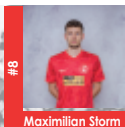
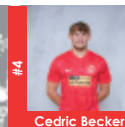
TOR



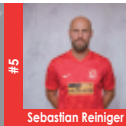
ABWEHR



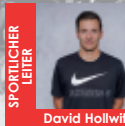
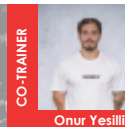
MITTELFELD



STURM



FUNKTIONSTEAM



Neuer Sponsor: Lichtenberg Apotheke



Wir freuen uns sehr heute die Lichtenberg Apotheke als neuen Sponsor offiziell bekannt zu geben und begrüßen zu dürfen.

Die Lichtenberg Apotheke steht seit dem ersten Kontakt für starken Zusammenhalt, Engagement und Nähe. Genau diese Eigenschaften sprechen für eine wunderbare Partnerschaft und ein erfolgversprechendes Miteinander.

Maximilian Wilke, Apotheker der Lichtenberg Apotheke dazu:

„Seit mehr als zehn Jahren sind wir als Kiez- und Bahnhofsapotheke Teil des Lichtenberger Alltags und fühlen uns hier zu Hause. Mit unserem Sponsoring für den SV Lichtenberg 47 möchten wir etwas an die Gemeinschaft zurückgeben und den Teamgeist im Bezirk stärken. Wir begleiten die Mannschaft mit Herz und Begeisterung und wünschen ihr eine erfolgreiche, spannende und verletzungsfreie Saison.“

Die Apotheke wird uns bei der weiteren Entwicklung unterstützen und mit uns gemeinsam Projekte auf den Weg bringen.

Teil des Kiezes. Teil des Vereins. Vielen Dank für Euer Vertrauen und die Unterstützung!

SV Lichtenberg 47 und HOWOGE bauen auf eine erfolgreiche Partnerschaft



Der SV Lichtenberg 47 und die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH verbindet seit vielen Jahren eine enge und vertrauensvolle Partnerschaft. Über lange Zeit als Hauptsponsor an der Seite des Vereins und bis heute eine tragende Säule auf vielen Ebenen sagt der SV Lichtenberg 47 von Herzen Danke für die großartige Unterstützung und das partnerschaftliche Miteinander.

Die HOWOGE begleitet den Verein insbesondere im Jugendbereich sowie bei der ersten Herrenmannschaft und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur sportlichen und sozialen Entwicklung im Bezirk. Die Zusammenarbeit ist eine echte Win-Win-Situation für Lichtenberg. Mieterinnen und Mieter der HOWOGE können Angebote des Vereins nutzen und

aktiv am Vereins-Leben teilhaben wodurch das nachbarschaftliche Miteinander weiter gestärkt wird.

Als kommunale Wohnungsbaugesellschaft mit einem Wohnungsbestand von rund 82.150 Wohnungen ist die HOWOGE stark in Berlin vertreten und hat ihren Sitz im Bezirk Lichtenberg. Damit zeigt das Unternehmen seit vielen Jahren Verantwortung für die Menschen vor Ort und engagiert sich nachhaltig für das Gemeinwohl.

Der SV Lichtenberg 47 freut sich auf eine weiterhin erfolgreiche spannende und gemeinsame Zukunft und wünscht sich auch in den kommenden Jahren ein vertrauensvolles und partnerschaftliches Miteinander.



Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.



Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de





LICHTENBERG 47

#OBERLIGATEAM 2025/26

AUTO HAUS
KÖNIG
MOBILITÄT IM MITTELPUNKT

PROCIARE
PHYSIOTHERAPIE

Hintere Reihe von links: Justin Felgentreff, Moritz Schöps, Christian Gawe, Richard Ohlow, Timo Schroeder, Paul Krüger, Markus Goerlitz, Sebastian Reiniger, Kevin Owczarek, Hannes Graf, Wido Hildebrandt, Nils Griefßig, Cederic Becker

Mittlere Reihe von links: David Hollwitz (Sportlicher Leiter), Kim Schiffner (Physiotherapeutin), Riccardo Ventura (TW-Trainer), Nils Kohlschmidt (Trainer), Rudy Raab (Trainer), Onur Yesilli (Co-Trainer), Christian Wengler (Athletik-Trainer), Klaus Schröder (Betreuer), Stephan Gill (Teammanager)

Vordere Reihe von links: Ansgar Grothaus, Samir Schock-Negrete, Linus Jurschik, Luis Millgramm, Jarmo Cibis, Jonas Dieseler, Domenic Riedel, Rahim Ceesay, John Gruber, Leon Alfer, Carl-Leon Grundmann

Nicht auf dem Bild: Maximilian Storm, Nick Graupner, Finn Hoffmann, Muhammed Zekiroğlu

Nicht mehr im Kader: Moritz Schöps, Wido Hildebrandt, Carl Leon Grundmann, Justin Felgentreff



**SUCH
MEISTEREI**

WICHTIG IST DER 1. TREFFER

**SUCH
MEISTEREI**

Abteilung Frauen- und Mädchenfußball – Erfolgreiche Hinrunde und starke Entwicklung



Die Frauen genauso wie die Mädchen haben eine starke Hinrunde gespielt. Wenn man bedenkt, dass wir in diese Saison als eigenständige Abteilung gestartet sind, können wir rückblickend mit Stolz sagen: Wir sind auf einem richtig guten Weg!

Mit der Herauslösung aus der Fußballabteilung und der Gründung einer eigenständigen Abteilung stand für uns eine große organisatorische Herausforderung an. Zuvor eingebettet in eine große Vereinsstruktur, mussten wir uns neu aufstellen, Aufgaben verteilen, Strukturen schaffen und Verantwortlichkeiten klären. Viele engagierte Hände haben mit angepackt und das Ergebnis kann sich absolut sehen lassen. Was hier in kurzer Zeit entstanden ist, verdient große Anerkennung.

Unsere Frauenteam

Unsere Frauenabteilung blickt auf eine erfolgreiche Hinrunde zurück. Die 1. Frauen, betreut von Martin, Sascha und Ricci, gingen in der Berlin-Liga mit dem klaren Ziel an den Start, höher eingeschätzte Teams zu fordern und wichtige Punkte zu sammeln – was mit beeindruckendem Einsatz und starkem Teamgeist hervorragend gelang. Mit 18 Punkten aus 13 Spielen überwintert die Mannschaft auf einem starken 8. Platz. Auch die 2. Frauen, trainiert von Jonas, entwickelten sich in der Bezirksliga sichtbar weiter. Der Fokus lag auf der individuellen Förderung, um langfristig auch die 1. Frauen zu stärken. Mit 9 Punkten aus 12 Spielen belegt das Team zur Winterpause Rang 10. Besonders stolz sind wir zudem auf unsere neu gegründete Kleinfeldmannschaft unter der Leitung von Sven. Sie bietet Spielerinnen eine flexible Möglichkeit, weiterhin aktiv Fußball zu spielen, wenn es zeitlich oder körperlich nicht für das Großfeld reicht. *(Fortsetzung auf Seite 21...)*



**LEHMANN
CREW**

GmbH

VERANSTALTUNGEN BÜHNEN ZELTE

FAHRSCHULE ↘

SCHALTWERK

Mit 12 Punkten aus 11 Partien erreichte das Team einen respektablen 7. Tabellenplatz und ist bereits fester Bestandteil des Spielbetriebs.

Starker Nachwuchs im Mädchenbereich



Um unsere Frauenmannschaften langfristig zu stärken, ist eine nachhaltige Nachwuchsarbeit unverzichtbar. Auch hier sind wir sehr gut aufgestellt, selbst wenn wir in dieser Saison keine B-Mädchen melden konnten.

Die C-Mädchen, trainiert von Jennifer und Sven, starteten in der Landesliga mit dem Ziel, unter die ersten drei zu kommen. Mit 21 Punkten aus 9 Spielen überwinteren sie auf einem hervorragenden 3. Tabellenplatz. Ein Highlight war der 1. Platz beim Hallenturnier in der Winterpause. Die D-Mädchen mit Trainerin Lea

und Felicia überwinteren mit 25 Punkten aus 11 Spielen auf dem 2. Tabellenplatz – eine herausragende Leistung. Die E-Mädchen, betreut von Najah und Mirco, konnten bereits erfolgreich an Turnieren teilnehmen und starten nun motiviert in die Rückrunde. Die F-Mädchen mit ihren Trainerinnen Elisa und Josephin bringen unseren Jüngsten die Freude am Fußball näher. Hier wächst die Zukunft unseres Vereins heran

Herausforderungen in der Winterpause

Die Winterpause stellte unsere Teams vor Herausforderungen. Durch die niedrigen Temperaturen waren die Plätze häufig gesperrt, sodass alternative Trainingsmöglichkeiten gefunden werden mussten. Die Teams zeigten Kreativität und fanden alternative Trainingsmöglichkeiten: Beachvolleyball, Schlittschuhlaufen und Krafttraining im Milon-Kraft-Zirkel bei Procitare waren nur einige der spannenden Lösungen. Die jüngsten Teams teilten sich die wenigen verfügbaren Hallenzeiten, während die Frauenmannschaften leider keine Hallenzeiten erhielten. Hier besteht Verbesserungsbedarf, um unseren Frauenteam in Zukunft bessere Trainingsmöglichkeiten bieten zu können.

Fazit

Insgesamt können wir auf eine sehr erfolgreiche Hinrunde zurückblicken. Als eigenständige Abteilung haben wir nicht nur sportlich überzeugt, sondern auch strukturell wichtige Grundlagen geschaffen. Dieser Weg ist noch lange nicht zu Ende aber wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam erfolgreich weitergehen werden. Ihr dürft gespannt sein.

Ristorante IL MONDO
Rathausstraße 6, 10367 Berlin-Lichtenberg



Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

Frank König GmbH

Heizung-Sanitär

AUTOSERVICE MATTHA

Karsten Mattha
KFZ-Meister

Friedensstraße 60 Tel. (030) 4 29 98 72
10249 Berlin Fax (030) 4 26 02 02
autoservice-mattha@web.de



Alex'
Stadiontheke

ticket.io

next generation ticketing



REWE
Dein Markt

Die Sportlichen 8

REWE Frank Glawe, REWE Melanie Tolk,
REWE Marcel Tuffin, REWE Stephan Holzer,
REWE Manuela Hammel, REWE Tim Kulicke,
REWE Tim Hübscher, REWE Ivonne Schönbein.

TOOOR!



**力 | STRENGTH
SHOP**



LICHTENBERG APOTHEKE
365 TAGE FÜR EUCH DA
DIREKT IM BAHNHOF LICHTENBERG



Liebe 47er-Fans,

wir wünschen euch und der Mannschaft
eine erfolgreiche Saison 25/26!

Wir sind 365 Tage im Jahr für euch da –
direkt im Bahnhof Lichtenberg.

Kommt vorbei, wir beraten euch gerne
rund um eure Gesundheit.

Herzliche Grüße,
euer Team der
Lichtenberg Apotheke





Oberligateam

Sa 17.01.26	11:00 Uhr	Hertha BSC II	Lichtenberg 47	5:1
Sa 24.01.26	13:00 Uhr	Dynamo Dresden II	Lichtenberg 47	1:1
Fr 13.02.26	19:45 Uhr	Polar Pinguin	Lichtenberg 47	2:8
Sa 21.02.26	13:30 Uhr	BFC Dynamo	Lichtenberg 47	4:0
So 01.03.26	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	SV Tasmania	(ME)
Mi 04.03.26	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Viktoria 89	(ME)
So 08.03.26	14:00 Uhr	Sparta Lichtenberg	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 14.03.26	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	SV Siedenbollentin	(ME)
Mi 18.03.26	19:00 Uhr	Anker Wismar	Lichtenberg 47	(ME)
So 22.03.26	13:00 Uhr	Eintracht Mahlsdorf	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 28.03.26	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Dynamo Schwerin	(ME)
Fr 03.04.26	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	Optik Rathenow	(ME)
So 12.04.26	14:00 Uhr	Hansa Rostock II	Lichtenberg 47	(ME)
So 19.04.26	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	SD Croatia	(ME)
So 26.04.26	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	TSG Neustrelitz	(ME)
Fr 01.05.26	13:00 Uhr	Union Klosterfelde	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 09.05.26	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Berliner AK	(ME)
Sa, 16.05.26	14:00 Uhr	Dynamo Schwerin	Lichtenberg 47	(ME)
Sa, 30.05.26	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	Tennis Borussia	(ME)

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiert!

II. Herren

So 08.03.26	14:30 Uhr	SG Blankenburg	Lichtenberg 47 II	(ME)
So 15.03.26	14:00 Uhr	Lichtenberg 47 II	BSV Dersim	(ME)

U19-A-Jugend

Sa 07.03.26	12:00 Uhr	SC Staaken II	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 14.03.26	12:00 Uhr	Lichtenberg 47	FSV Hansa 07	(ME)

U17-B-Jugend

So 08.03.26	11:30 Uhr	Lichtenberg 47	SC Staaken	(ME)
Mi 11.03.26	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Hertha 03	(ME)

Frauen

So 08.03.26	13:00 Uhr	Moabiter SV	Lichtenberg 47	(ME)
So 15.03.26	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	GW Neukölln	(ME)

Fazit der Saison 1962/63

Diese Spielzeit läutete das Ende der II. DDR-Liga ein, die aufgelöst wurden. Bis auf den Staffelsieger mussten alle Mannschaften in die jeweiligen Bezirksligen zurückkehren.

Die 47er spielten eine stabile Saison, belegten in beiden Halbserien jeweils den dritten Rang, womit sie sich auch in der Abschlusstabelle auf Platz drei einfanden. Damit endete eine fünfjährige Zugehörigkeit zur II. DDR-Liga.

Souveräner Aufsteiger in die I. DDR-Liga wurde Motor Köpenick, vor Motor Eberswalde.

Technik spielbestimmend - SG Lichtenberg 47 - Motor Eberswalde 2:0 (1:0)

Lichtenberg: Gehrke; Spener, Stange, Schreiber; Dietzel, Koesling; Rudolph, Obersteller, Sprung, Reinecke, Kreuzmann

Trainer: Penkuhn

Eberswalde: Penzlin; Riedl, Jebens, Zuhlke; Kusserow, Siewert; Haid, Woyte; Hartwig, Majewsky; Schwella

Trainer: Jung

Schiedsrichter: Schulz (Nauen)

Zuschauer: 2500

Torfolge: 1:0 Sprung (25.), 2:0 Reinecke (61.)

Obwohl der erste Platz in der Staffel 2 der II. DDR-Liga für Motor Köpenick durchaus noch nicht sicher ist, beansprucht die begehrte zweite Position derzeit in noch stärkerem Maße das Interesse.

Wir hatten innerhalb einer Woche in Berlin Gelegenheit, die chancenreichsten Anwärter zu beobachten. zuerst Laubusch und nun Lichtenberg und Eberswalde beim unmittelbaren Zusammentreffen. Davon ausgehend sind die Berliner am höchsten einzuschätzen. Ihre Spielweise ist am abgerundetsten, hat den besten technischen Schliff und zeichnet sich deshalb durch Abgekältheit und Übersicht aus.

Diese Faktoren waren dann auch entscheidend für den Erfolg über die Gäste aus Eberswalde, die einen großen Anhang mit ins Zoschke-Stadion gebracht hatten; so daß, wohl zum ersten Mal bei Lichtenberg, die gegnerische Elf stärker durch die Zuschauer unterstützt wurde. Doch das konnte die Platzmannschaft nicht beeinflussen. Sie wich von Beginn an nicht von ihrer spielerischen Linie ab, war konsequent in der Abwehr und nutzte im Angriff die größeren technischen Mittel. So kam es, daß die Lichtenberger stets das Übergewicht behielten, ruhig und sicher zwei wertvolle Punkte vollkommen verdient auf das Pluskonto brachten.

Das Spiel der Eberswalder, das von den beiden Halbstürmern ein enormes Pensum erfordert, hat seine Stärke im betonten Krafftaufwand. Man kann sich vorstellen, daß es erfolgreich ist, wenn im ersten Spielviertel Tore erzielt werden. Bei einem klug operierenden Gegner büßt es aber bald an Wirksamkeit ein.

„Heute hat sich unsere Elf an das gehalten, was wir ihr gesagt haben“, meinte Klaus Penkuhn.

Und wir möchten hinzufügen: Wenn sie, bei aller Einschränkung durch die vorhandenen Schwächen, in den noch verbleibenden Kämpfen sich immer so ihrer Stärke bewußt ist, sollte sie am Ende vorn landen.

ROLF GABRIEL



Postanschrift: Ruschestraße 90, 10365 Berlin
Internet: <https://www.lichtenberg47.de>
E-Mail: fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag 16:00 - 20:00 Uhr
Vereinslokal: Alex Stadiontheke - Tel.: +49 172 313 73 06
Telefon: +49 30 558 91 51 (Verein), +49 30 557 82 99 (Fußball Allgemein), +49 30 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident	Michael Grunst
Vizepräsidentin	Jana Bleyel
Vizepräsident	Ralf Freitag
Geschäftsführer	Frank Hammel
Schatzmeister	Raphael Maucher
Jugendwartin	Sylvia Stark
Schifführerin	Rebecca Frank
Geschäftsstellenleiter	Friedel Richter
Beisitzer	Robert Wiese, Helmut Barta

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter	Henry Berthy
Stv. Abteilungsleiter	Nico Dörr, Harald Schumann
Sportl. Leiter	David Hollwitz
Jugendleiter	Udo Reichmann
Kassenwart	Carlo Britting
Schiedsrichterobmann	Peter Oberländer
Beisitzer	Maik Pollak, Nico Legde

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren
 Spielbetrieb Jugend
 Mitgliederverwaltung & Meldewesen
 Kassenwart
 Seniorenbereich
 Beitrags- u. Mahnwesen
 Sicherheitsbeauftragter
 Fanbeauftragte
 Büro
 Pressesprecher
 Sportlicher Leiter I. Herren
 Sponsoring
 Social Media

Stefan Hovenbitzer
 Martina Höselbarth
 Sven Johann Tetzlaff, Mona Niesel
 Carlo Britting
 Marco Jacobi
 Nico Dörr
 Ulrich Päckert
 Helmut Barta
 Ramona Niesel, Sandy Rothe
 Stephen Wiesberger
 David Hollwitz
 Mike Dörnbrack
 Helmut Barta

+49 176 630 280 55
 +49 177 245 87 85
 +49 171 473 11 27
 +49 162 457 52 41
 +49 172 394 43 90
 +49 160 156 96 65
 +49 30 557 82 99
 +49 1575 036 37 79
 über Verein

MANNSCHAFTEN

I. Herren Rudy Raab, Nils Kohlschmidt
 II. Herren A. Breuer, M. Lehmann, L. Stein
 III. Herren Marco Witt
 Altliga-Ü40 Carlo Britting, Udo

T. Grether, M. Jacobi
 Detlef Schneider
 Werner Maier

U19-A-Junioren Patrick Ruhland
 U17-B-Junioren Nico Legde
 U15-C1-Junioren Marius luea
 U15-C2-Junioren Sebastian Büttner
 U13-D1-Junioren Günther Gronwald
 U13-D2-Junioren Sven Städtler, Christian Schulz

SPORTPLÄTZE

- 1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (+49 30 558 82 89)**
Normannenstraße 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 2. Sportplatz Bornitzstraße (+49 30 550 094 36)**
Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg - z.Zt. gesperrt
- 3. Sportplatz Hohenschönhauser Straße**
Hohenschönhauser Str. 76, 10369 Berlin-Lichtenberg
- 4. BVB-Stadion (0151/16253568)**
Siegfriedstr. 71, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 5. Sportplatz AdK**
Allee der Kosmonauten 22, 10315 Berlin-Lichtenberg

ABTEILUNGSLEITER SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe	Bärbel Steinhoff
Boxen	Frank Härtel
Fitness & Aerobic	Veronika Goerlitz
Gymnastik	Marina Bahrke
Kegel	Ingo Müller
Sportakrobatik	Nicole Gueridon
Tischtennis	Hendrik Loose Bossenz
Line Dance	Inga Sobanski
Turnen	n.n.
Fussball Frauen & Mädchen	Celine Hellriegel, Rebecca Frank

FOLLOW US





Rätsellösung von Seite 9: Saison 24/25 (Bild 1), Saison 23/24 (Bild 2),
Saison 21/22 (Bild 3), Saison 14/15 (Bild 4)

Als Hausmeister:in im Kiez
die Lebensqualität verbessern

Im IT-Team die
Digitalisierung vorantreiben

Als Techniker:in unsere
Objekte in Schuss halten

Im Kundenzentrum
Mieter:innen beraten

Soziale Projekte in unseren
Quartieren fördern

Als Architekt:in das
Stadtbild gestalten

Mehr als gewohnt.

HOWOGE

#DuWirHier
Für Jobs, die den
Unterschied machen.

Jetzt die HOWOGE als Arbeitgeberin entdecken: duwirhier.de

